

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 94 (1987)

Heft: 3

Rubrik: SVT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sammendrehen der Fasern, bis heute nicht verändert. Nur die Form der Ausführung wurde eine andere, die technische Entwicklung erfolgte von der Hanfspindel zum Spinn-Spul-Automaten.

In «Spinnerei 2000» werden die grundlegenden Prinzipien, Techniken und Maschinen zur Fadenbildung aus Fasern beschrieben, wobei konstruktionsmässig die Exponate der ITMA 83 dienen. Besonderer Wert wird auf die Automatisierung und auf den kontinuierlichen Durchlauf des zu verarbeitenden Fasermaterials gelegt. Aus den weltweit hergestellten Spinnereimaschinen wurden einige prägnante Exemplare ausgewählt, die in den europäischen Spinnereien häufig zu finden sind.

Es handelt sich in diesem Buch um Grundlagen der Technologie der Spinnerei und nicht um eine komplette Spinnereilehre mit Details und Berechnungen! Ausführlich werden die neuen Verfahren und Techniken für die Feinspinnerei beschrieben, die neben der Gegenwart einen Blick in die Zukunft, zum Jahr 2000, gewähren.

Von Studienrat Ing. Hermann Kirchenberger,
Professor an der Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt
für Textilindustrie in Wien; i. R.
Verlag Johann L. Bondi & Sohn, Wien
128 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Skizzen

Internationales Veredler-Jahrbuch Deutscher Färberkalender 1987

Für Fachleute aus der Textilveredlungstechnik ist der Deutsche Färberkalender das wohl bedeutendste Nachschlagewerk. Dass der Färberkalender bereits im 91. Jahrgang erscheint, zeigt, dass er in der Branche zur festen Institution geworden ist.

Textilfärbere und -veredler finden im Deutschen Färberkalender 1987 alle wichtigen Bereiche der Vorbehandlung, des Färbens, der Farbmessung, Appretur und Ausrüstung, des Prüfens und Messens und der Chemischreinigung ausführlich behandelt. Ergänzt wird der Färberkalender durch Tabellen über neue Farbstoffe in der Textilveredlungsindustrie, neue Textilhilfs- und veredlungsmittel und durch Adressen von Textilforschungsinstituten, Ausbildungsstätten, Textilprüfanstalten, Verbänden und Organisationen. Eine Übersicht über Messen und Tagungen 1987 im Textilbereich und der Bezugsquellen nachweisen schliessen den Kalender ab.

Herausgeber: Prof. Dr. Gerhard Dierkes
91. Jahrgang, 302 Seiten, gebunden, DM 30.-
ISBN 3-87150-244-8
Deutscher Fachverlag GmbH, Schumannstrasse 27,
6000 Frankfurt am Main 1



**Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten**

Februar 1987: Mitgliedereintritte

Wir freuen uns neue Aktivmitglieder in unserer Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten begrüssen zu dürfen und heissen Sie willkommen:

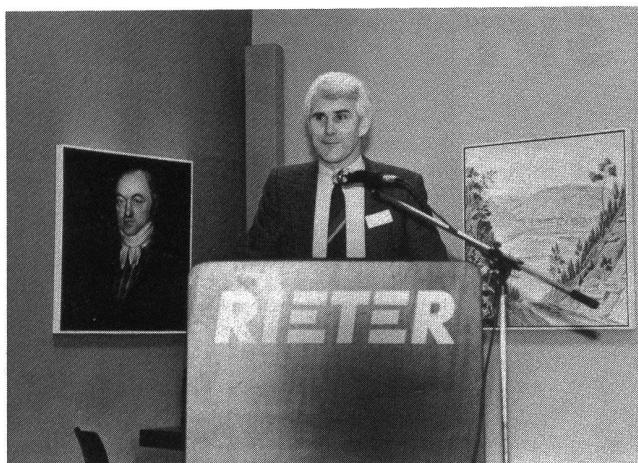
Herr Urs Baldauf Steinbruchstrasse 26 8810 Horgen	Herr G. Mändle i. Fa. SKF Textilmassen-Komponenten GmbH Postfach 500640 Löwentorstrasse 68 D-7000 Stuttgart 50
Frau Madeleine Brun-Bisig Rütistrasse 21 6032 Emmen	Frau Elsi Manser Dorf 234 9104 Waldstatt
Herr Andreas Durizzo Via Montalin 11 7013 Domat/Ems	Herr Peter Müller Ringstrasse 21 3052 Zollikofen
Frl. Judith Hugener Lidostrasse 21 6314 Unterägeri	Fräulein Nelly Römer Alderstrasse 41 8008 Zürich
Herr Andreas Hütter Poltigasse 8 A-6833 Klaus	Herr Felix Stübi Dufourstrasse 95 9000 St. Gallen
Herr Clemens Iffländer Treptower-Strasse 22 D-5090 Leverkusen 1	Ihr Vorstand der SVT
Frl. Susanne Ledergerber Seefeldstrasse 13 8630 Rüti	

Generalversammlung SVT 1987

Die GV 1987 des SVT findet am Freitag, den **24. April 1987**, in Zofingen statt. Sie wird voraussichtlich mit einer Betriebsbesichtigung verbunden werden. Wir bitten Sie, sich dieses Datum in Ihrer Agenda vorzumerken, und wir freuen uns auf ein paar gesellige Stunden unter Textilern.

SVT-Weiterbildungskurs Nr. 5/86 Transportautomatisierung in Textilbetrieben

Für den an ausgewählten SVT-Kursen regelmäßig teilnehmenden Berichterstatter war der Kurstag vom 12. Dezember 1986 im Vorträgsraum der Firma Rieter AG in Winterthur eine der umfassendsten und konzentriertesten Informationsveranstaltungen zu einem be-



H. Kastenhuber, Präsident der SVT-Weiterbildungskommission, begrüßt die zahlreich erschienenen Kursteilnehmer. Das Gemälde im Hintergrund zeigt J. J. Rieter. (Fotos: Bilderdienst Rieter AG)

stimmt Thema. Die sieben Referenten machten in ihren Kurzvorträgen grundlegende Aussagen zum Thema Transportautomatisierung in den meisten textilen Bereichen. Alle Vorträge liegen in schriftlicher Form vor. Ein Abdruck der einen oder anderen Originalfassung in der «mittex» wäre für viele Leser sicher von grosstem Interesse, nicht zuletzt auch deswegen, damit die vielfältigen Untersuchungen und die grosse Vorbereitungsarbeit der Referenten und der sie unterstützenden Firmen einem breiteren Publikum zugänglich werden. Eine nur kurze Zusammenfassung jedes einzelnen Vortrags an dieser Stelle würde den gemachten Aussagen nicht gerecht werden.



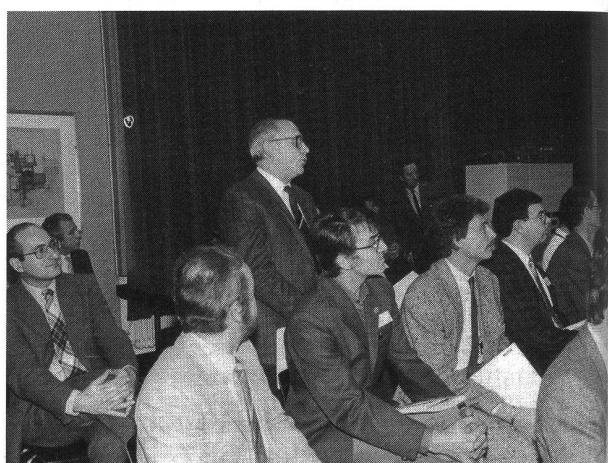
Aufmerksame Zuhörer verfolgen einen der Vorträge im mit modernsten Mediengeräten ausgestatteten Vortragssaal der Firma Rieter AG.

Folgende Themen wurden behandelt:

1. Automatisierung im Warenumschlag von Spinnereibetrieben (W. Keller, c/o Logomatik AG, Brislach)
2. Transportautomatisierung in der Spinnerei vom Flyer bis zur Packerei (H. Kuhn, c/o Leuze Textil GmbH & Co., Owen-Teck/BRD)
3. Betriebswirtschaftliche Aspekte des Verbundsystems Ringspinn- und Spulmaschine (K. Roder, c/o Rieter AG, Winterthur)
4. Automatisierung der Spulerei (R. Fehr, c/o Schweiter AG, Horgen)
5. Rationalisierung in der Webereivorbereitung (M. Bollen, c/o Benninger AG, Uzwil)

6. Automatisierungsaspekte in der Weberei (G. Kravarik, c/o Gebr. Sulzer AG, Rüti)
7. Der Roboter in der Transportautomatisierung (W. Erismann, c/o Asea AG, Zürich)

Der heutige Stand der Technik im Textilmaschinenbau ist ausserordentlich hoch. Die Textilindustrie verlangt möglichst vollautomatisch arbeitende Hochleistungsmaschinen mit der absolut geringsten Störanfälligkeit. Das bringt mit sich, dass gewisse konstruktive Lösungen und eingesetzte Materialien an Leistungsgrenzen anzustossen scheinen. Vor allem zeigen uns die zu verarbeitenden textilen Rohstoffe natürlicher Herkunft ganz klare Grenzen auf im Streben nach immer mehr Leistung unserer Maschinen. Was bleibt zu tun? Unsere Textilbetriebe müssen zwecks Rationalisierung in ihrer Gesamtheit durchleuchtet werden. Der erfolgreiche Textilmaschinenverkäufer muss über die Grenzen de-



Kritische und ergänzende Fragen werden den einzelnen Referenten gestellt.

Einsatzgebiete seiner Maschinen schauen und gesamthaft Lösungen aufzeigen. Nur so kommt er zum gewünschten Erfolg seiner verkauften Anlagen. Rationalisierte Verarbeitungsgrössen, die Normierung von Materialaufmachungen, Automatisierungshilfen für das Bedienungspersonal, innerbetriebliche EDV-unterstützte Materialfluss-Steuerungen und nicht zuletzt die Automatisierung des Transports sind vielerorts noch ungelöste Probleme mit gewaltigen Rationalisierungsreserven. Unsere Textilbetriebe müssen zukünftig mehr in die Tiefe rationalisieren. Hochleistungsmaschinen verlangen ihren Leistungsnachweis, nicht zuletzt aus finanziellen Gründen. Noch wichtiger ist die Gesamtleistungsbilanz eines Textilunternehmens! Deswegen war dieser gelungene Kurstag so wichtig in seinen Aussagen. Jedes Kilogramm muss transportiert werden, immer in die richtigen Aufmachung und in der vorgegebenen Zeit an den vorgesehenen Ort. Tun wir es auf möglichst rationelle Art und mit dem Einsatz heutiger Automatisierungshilfen.

Wirtschaftlichkeitsrechnungen sind massgebend. Gewinne sind letztlich unabdingbar für den Fortbestand jedes Unternehmens. Dennoch soll auch ein sozialer Aspekt, in einem der Vorträge erwähnt, hier zitiert werden: «Unter Automatisierung verstehen wir die Befreiung des Menschen von der Ausführung immer wiederkehrender Arbeitsvorgänge und seine Loslösung aus der zeitlichen Bindung an maschinelle oder andere technische Einrichtungen.»

D. Horsch

Tagungs-kalender

SCHWEIZ · AUSLAND

WANN	WAS	WO	WER
------	-----	----	-----

- 25.-27. 2.** AATCC-Workshop «Textile Testing and Statistical Quality Control»
AATCC, Research Triangle Park, N.C., USA
AATCC
- 26.-28. 2.** Internationale Messe «Garn 87»
Stuttgart
Stuttgarter Messe- und Kongress GmbH
- 2.-6. 3./
11.-15. 5** 27. Farbmess-Lehrgang, Teil 1/2
BAM, Berlin
Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin (BAM)
- 5.-8. 3.** «Weben 87»
1. Ausstellung zur Webereitechnologie
D-Sindelfingen
Mesago, D-Remshalden
- 11. 3./
13. 3.** Küppers-Seminare zur Farbenlehre
D-Langen-Oberlinden
H. Küppers
- 19./20. 3.** Symposium New Vistas «Der Beitrag der Schweiz zum Welthandel der Zukunft»
European World Trade Center, Basel
Union Schweiz. Handelskammern im Ausland
- 20. 3.** SVCC-Generalversammlung 1987 und Frühjahrstagung «Wie entstehen Katalytschäden?»
ETH Zürich
SVCC
- 20. 3.** 3. Symposium für textiles Mess- und Prüfwesen (Betriebsmesstechnik)
DTNW Krefeld
Deutsches Textilforschungszentrum Nord-West, Krefeld
- 21. 3.** Vortragsveranstaltung «Vorbehandlung und Druck»
Fachhochschule Konstanz
VTCC-Sektion Süd
- 26./27. 3.** VDI-Tagung «Flexible Automatisierung für mittlere Betriebe der Textil- und Bekleidungs-industrie»
Mönchengladbach
VDI
- 27. 3.** Festkolloquium zum Rücktritt von Prof. Dr. H. Zollinger
ETH-Zentrum, Zürich
- 28. 3.** SVF-Generalversammlung
Kongresshaus Zürich
SVF
- 30. 3.-3. 4.** Seminar «Praktische Farbmessung»
Technische Akademie Hohenstein
D-Bönnigheim
- 31. 3.-3. 4.** Index 87, Ausstellung und Kongress für Vliesstoffe
Palexpo, Genf
EDANA, Brüssel

Ausbildungs-kurse

SVF · SVCC · SVT · STF

WAS	WER	WO	WANN
-----	-----	----	------

- Währung** «Einfluss der Währungsparitäten auf die Schweizerische Exportwirtschaft»
SVT
Mannenbach TG
● 6. März 1987
- Führung** SVF-TWA: «Sich und andere führen»
SVF
STF Zürich
● 12. März 1987
- Maschinenbedienung** Einführungskurs für Bedienungspersonal von Textilmaschinen «Wartung und Pflege von Textilveredelungsmaschinen»
SVF
STF Wattwil
● 21. März 1987
- Prüfen** Neue Prüfverfahren von Zellweger Uster
SVT
Firma Zellweger Uster
● 27. März 1987
- EDV** Intensiv-Seminar «EDV-Pflichtenheft»
SVT
Hotel Aarauerhof, Aarau
● 10. April 1987

Kontaktdressen:

- SVF** Ausbildungskommission, P. Furrer, Gossauerstr. 129, CH-9100 Herisau, Tel. 071 52 16 08
- SVCC** Sekretariat, Postfach 262, CH-8045 Zürich
Tel. 01 465 82 74
- SVT** Sekretariat, Wasserwerkstr. 119, CH-8037 Zürich
Tel. 01 362 06 68
- STF** STF Wattwil, CH-9630 Wattwil
Tel. 074 7 26 61
STF St. Gallen, CH-9000 St. Gallen
Tel. 071 22 43 68

- 4. 4.** Landesversammlung und Frühjahrstagung «Finanzen» und «Mode»
STF Zürich
IFWS, Sektion Schweiz
- 24. 4.** Generalversammlung SVT
Zofingen
SVT
- 4.-7. 5.** Jahreskonferenz 1987
Textiles: Product Design and Marketing
Como
The Textile Institute, Manchester
- 8. 5.** «svf-kontakt» Glarnerland
ARA Bülten
SVF
- 20.-22. 5.** 26. Int. Chemiefasertagung
Dornbirn
Österr. Chemiefaser-Institut, Wien

Weiterbildungskurse 1986/87 10. EDV-Pflichtenheft

Intensiv-Seminar

Kursorganisation:
SVT, Robert Horat, Obfelden

Kursleitung:
Markus Portmann, lic. phil., Informatiker

Kursort:
Hotel Aarauerhof, Bahnhofstrasse 68, 5000 Aarau
Telefon 064 24 55 27

Kurstag:
10. April 1987, 8.15–17.30 Uhr

Programm:
 – Allgemeines über Pflichtenhefte
 – Aufbau und Inhalt eines Pflichtenheftes
 – Beispiel
 – Gruppenarbeit: Skizzieren eines Pflichtenheftes
 – Besprechung der Gruppenarbeit

Voraussetzungen:
EDV-Basiskenntnisse

Kursgeld:
 Mitglieder Fr. 210.–
 Nichtmitglieder Fr. 230.–
 inbegriffen: Kaffee, Mittagessen, Lehrmittel

Kursziel:
Erarbeiten der Grundlagen für zielgerichtete Mitarbeit am EDV-Projekt

Zielpublikum:
 – Absolventen des SVT-Kurses: Einführung in die EDV
 – Sachbearbeiter aller Stufen aus Handel und Industrie

Besonderes:
Teilnehmerzahl beschränkt



**Schweizerische
Textilfachschule
Wattwil**

Diplomierungen an der Schweizerischen Textilfachschule

Im «kleinen Kreis» verabschiedeten Direktion und Lehrerschaft die Ende Januar 1987 abschliessenden 2 Spinnereitechniker TS und 4 Weberei-Dessinatricen. Nach drei Semestern Studium konnten ihr Diplom von Herrn Direktor Dr. Haller entgegennehmen:

Flach Urs und Kummer Richard (Spinnereitechniker TS)
Boroz Martine, Dössegger Elisabeth, Rusterholz Babet und Yehia Mona (Dessinatricen)

Wir gratulieren den Diplomanden zu diesem Prüfungserfolg und wünschen einen guten Start ins Berufsleben.


**Vergangenheit
Gegenwart
in
Zukunft
Garne der**

Spinnerei Murg AG

ZIEGLERTEX

Dr. v. Ziegler & Co.
Talackerstrasse 17, 8152 Glattbrugg ZH
Postfach, 8065 Zürich
Telefon 01/829 27 25, Telex 56036

Member of  Textil & Mode Center Zürich

KÜNZLI & CO. AG

Infolge Pensionierung suchen wir für unsere mittlere Buntweberei

Webermeister Zettelaufleger/Meisteranwärter

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Maschineneinstellung
- Zettelauflegen
- Qualitätsüberwachung

Unsere Erwartungen sind:

- Praktische Kenntnisse Bunt-/Schaftweberei
- Lehrabschluss oder STF sind von Vorteil

Wir bieten zeitgemäss Anstellungsbedingungen, **kein Schichtbetrieb**, Weiterbildungsmöglichkeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Für eine erste Kontaktnahme und für nähere Auskünfte steht Ihnen unser Personalchef, Herr Hans Hösli, gerne zur Verfügung.

Künzli & Co. AG
Bunt- und Leinenweberei, 4853 Murgenthal
Telefon 063 46 10 04